

# Inhaltsübersicht

A. Sozialgesetzbuch Neuntes Buch (SGB IX) .....	21
B. UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) .....	406
C. Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) .....	450
D. Behindertengleichstellungsgesetz (BGG) .....	474
E. Regeln zur Barrierefreiheit im Betrieb .....	522
F. Rechtsprechungsübersicht .....	564

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	5
Autorenverzeichnis.....	7
Inhaltsübersicht.....	9
Abkürzungsverzeichnis.....	17
<b>A. Sozialgesetzbuch Neuntes Buch (SGB IX).....</b>	<b>21</b>
<b>I. Einführung: Das SGB IX nach der Reform durch das Bundesteilhabegesetz.....</b>	<b>21</b>
1. Zielsetzung: Was will das Gesetz?.....	21
2. Hintergrund: Wie kam es dazu?.....	22
3. Inhalt: Was wird geregelt?.....	23
a) Allgemeines und Struktur.....	23
b) Teil 1: Allgemeine Regelungen (§§ 1 bis 89 SGB IX).....	25
aa) Behinderungsbegriff.....	25
bb) Leistungen zur Teilhabe: Leistungsgruppen.....	27
cc) Rehabilitationsträger.....	29
dd) Koordination und Kooperation.....	29
ee) Teilhabeplanverfahren.....	30
c) Teil 2: Eingliederungshilferecht (gestaffeltes Inkrafttreten seit dem 1. 1. 2018 bis zum 1. 1. 2023: §§ 90 bis 150a SGB IX).....	31
d) Teil 3: Besondere Regelungen zur Teilhabe schwerbehinderter Menschen (Schwerbehindertenrecht) (§§ 151 bis 241 SGB IX)....	32
aa) Überblick.....	32
bb) Einzelne Regelungen für Schwerbehindertenvertretungen...	33
4. Rechtsdurchsetzung: Welche Wege gibt es?.....	35
a) Menschen mit Behinderungen.....	35
b) Schwerbehindertenvertretung.....	35
c) Verbände.....	36
d) Leistungserbringer und Träger der Eingliederungshilfe.....	36
5. Was ist für die betriebliche Praxis relevant?.....	36
a) Rechte, Aufgaben und Pflichten der Schwerbehindertenvertretung	36
aa) Beratung über die Besetzung von Stellen der betrieblichen Ausbildung (§ 155 Abs. 2 SGB IX).....	37
bb) Kontroll- und Überwachungsaufgaben (§ 178 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 SGB IX).....	37
cc) Initiativrecht (§ 178 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 SGB IX).....	37
dd) Anregungen und Beschwerden (§ 178 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 SGB IX).....	37
ee) Unterrichtungspflicht der Arbeitgeber:innen (§ 178 Abs. 2 SGB IX).....	37

ff) Akteneinsicht (§ 178 Abs. 3 SGB IX) .....	38
gg) Teilnahmerecht (§ 178 Abs. 4, 5, 6 u. 8 SGB IX) .....	38
hh) Unterstützung bei Anträgen (§ 178 Abs. 1 Satz 3 SGB IX) ...	38
b) Rechtsstellung der Vertrauenspersonen schwerbehinderter Menschen .....	38
c) Verfahren .....	39
aa) Inklusionsvereinbarungen .....	39
bb) Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) .....	40
d) Instrumente zur Teilhabe am Arbeitsleben .....	40
aa) Budget für Arbeit .....	40
bb) Budget für Ausbildung .....	41
cc) Unterstützte Beschäftigung .....	41
dd) Assistierte Ausbildung .....	42
ee) Arbeitsassistenz .....	42
6. Weiterführende Literatur und Internetquellen .....	43
7. Übersichten zum SGB IX .....	45
<b>II. Gesetzestext Sozialgesetzbuch Neuntes Buch (SGB IX) – Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen . .</b>	<b>53</b>
<b>III. Verordnungen zum SGB IX .....</b>	<b>199</b>
1. Wahlordnung Schwerbehindertenvertretungen (SchwbVWO) .....	199
a) Einführung .....	199
b) Verordnungstext .....	200
2. Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabeverordnung (SchwbAV) .....	211
a) Einführung .....	211
b) Verordnungstext .....	212
3. Werkstätten-Mitwirkungsverordnung (WMVO) .....	229
a) Einführung .....	229
b) Verordnungstext .....	230
4. Werkstättenverordnung (WVO) .....	247
a) Einführung .....	247
b) Verordnungstext .....	248
5. Verordnung über Kraftfahrzeughilfe zur beruflichen Rehabilitation (Kraftfahrzeughilfe-Verordnung – KfzHV) .....	257
a) Einführung .....	257
b) Verordnungstext .....	258
6. Schwerbehindertenausweisverordnung (SchwbAwV) .....	262
a) Einführung .....	262
b) Verordnungstext .....	263
7. Versorgungsmedizin-Verordnung (VersMedV) .....	269
a) Einführung .....	269
b) Verordnungstext .....	269
c) Anlage zu § 2 der Versorgungsmedizin-Verordnung .....	271
aa) Teil A: Allgemeine Grundsätze .....	271
bb) Teil B: GdS-Tabelle .....	280

cc) Teil C: Begutachtung im Sozialen Entschädigungsrecht . . . . .	347
dd) Teil D: Merkzeichen . . . . .	354
<b>IV. Gemeinsame Empfehlungen . . . . .</b>	<b>357</b>
1. »Prävention« . . . . .	357
a) Einführung . . . . .	357
b) Text der Gemeinsamen Empfehlung . . . . .	358
2. »Reha-Prozess« . . . . .	365
a) Einführung . . . . .	365
aa) Zielsetzung . . . . .	365
bb) Hintergrund . . . . .	366
cc) Inhalt . . . . .	366
b) Text der Gemeinsamen Empfehlung – Auszug . . . . .	367
<b>V. Verhältnis von betrieblicher Mitbestimmung im BetrVG und im BPersVG zum Schwerbehindertenrecht des SGB IX . . . . .</b>	<b>387</b>
1. Einführung . . . . .	387
2. Überblick über die Regelungen und Änderungen im BetrVG und BPersVG durch das BTHG . . . . .	388
3. Literatur . . . . .	389
4. Gesetzestexte . . . . .	389
a) Betriebsverfassungsgesetz (Auszug) . . . . .	389
b) Bundespersonalvertretungsgesetz (Auszug) . . . . .	397
<b>B. UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) . . . . .</b>	<b>406</b>
<b>I. Einführung . . . . .</b>	<b>406</b>
1. Zielsetzung: Was will die Konvention? . . . . .	406
2. Hintergrund: Wie kam es dazu? . . . . .	407
3. Inhalt: Was wird geregelt? . . . . .	409
a) Verständnis von Behinderung . . . . .	410
b) Verpflichtungen der Vertragsstaaten . . . . .	410
aa) Nichtdiskriminierung und angemessene Vorkehrungen . . . . .	411
bb) Zugänglichkeit und Barrierefreiheit . . . . .	412
cc) Teilhaberechte . . . . .	413
4. Rechtsdurchsetzung: Welche Wege gibt es? . . . . .	414
a) Innerstaatliche Durchsetzung . . . . .	414
b) Internationales Monitoring . . . . .	415
c) Individualbeschwerden . . . . .	415
d) Nationale Umsetzung – Status der Konvention im nationalen Recht . . . . .	416
e) Unmittelbare Anwendbarkeit . . . . .	417
f) Kurz gefasst: Was bedeutet das für die betriebliche Praxis? . . . . .	418
5. Weiterführende Literatur . . . . .	418

<b>II. Übereinkommen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen – UN-Behindertenrechtskonvention und Fakultativprotokoll</b> .....	420
1. Übereinkommen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (UN-Behindertenrechtskonvention).....	420
2. Fakultativprotokoll zum Übereinkommen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen.....	446
<b>C. Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)</b> .....	450
<b>I. Einführung</b> .....	450
1. Zielsetzung: Was will das Gesetz? .....	450
2. Hintergrund: Wie kam es dazu? .....	450
3. Inhalt: Was wird geregelt? .....	451
a) Benachteiligungsverbot .....	451
b) Organisationspflichten des Arbeitgebers .....	452
4. Rechtsdurchsetzung: Welche Wege gibt es? .....	452
a) Rechte der Beschäftigten .....	453
b) Unterstützung durch Schwerbehindertenvertretung und Betriebsrat .....	453
c) Unterstützung durch Gewerkschaften und Antidiskriminierungsverbände.....	454
d) Unterstützung durch Antidiskriminierungsstelle .....	454
5. Kurz gefasst: Was ist für die betriebliche Praxis relevant? .....	454
6. Literatur.....	455
<b>II. Gesetzestext (AGG)</b> .....	456
<b>D. Behindertengleichstellungsgesetz (BGG)</b> .....	474
<b>I. Einführung</b> .....	474
1. Zielsetzung: Was will das Gesetz? .....	474
a) Herstellung von Barrierefreiheit als wesentliches Ziel .....	474
b) Anwendungsbereich und ergänzende (Landes-)Gesetze .....	474
2. Hintergrund: Wie kam es dazu? .....	475
3. Inhalt: Was wird geregelt?.....	476
a) Begriffsbestimmungen.....	476
aa) Behinderung.....	476
bb) Barrierefreiheit .....	477
b) Benachteiligungsverbot und angemessene Vorkehrungen.....	477
c) Pflichten zur Herstellung von Barrierefreiheit in Bundesbehörden	478
d) Beratung und Unterstützung durch Bundesfachstelle für Barrierefreiheit .....	480
e) Zielvereinbarungen für Barrierefreiheit im Betrieb.....	480
4. Rechtsdurchsetzung: Welche Wege gibt es? .....	481
5. Kurz gefasst: Was ist für die betriebliche Praxis relevant? .....	482
6. Weiterführende Literatur .....	482

<b>II. Gesetzestext (BGG)</b> .....	483
<b>III. Verordnungen</b> .....	501
1. Barrierefreie-Informationstechnik-Verordnung (BITV 2.0) .....	501
a) Einführung .....	501
b) Verordnungstext .....	502
2. Kommunikationshilfenverordnung (KHV) .....	509
a) Einführung .....	509
b) Verordnungstext .....	510
3. Verordnung über barrierefreie Dokumente in der Bundesverwaltung (VBD) .....	513
a) Einführung .....	513
b) Verordnungstext .....	513
4. Behindertengleichstellungsschlichtungsverordnung (BGleiSV) .....	515
a) Einführung .....	515
b) Verordnungstext .....	516
<b>E. Regeln zur Barrierefreiheit im Betrieb</b> .....	522
<b>I. Einführung</b> .....	522
1. Zielsetzung: Was will das Gesetz? .....	522
2. Hintergrund: Wie kam es dazu? .....	522
3. Inhalt: Was wird geregelt? .....	524
a) Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV) .....	524
b) Technische Regel für Arbeitsstätten (ASR) V3a.2 .....	524
4. Rechtsdurchsetzung: Welche Wege gibt es? .....	524
5. Kurz gefasst: Was ist für die betriebliche Praxis relevant? .....	525
<b>II. Gesetzestexte, Verordnungen und Normen</b> .....	526
1. Gesetz über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit (ASiG) .....	526
2. Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV) .....	534
3. Technische Regel für Arbeitsstätten – Barrierefreie Gestaltung von Arbeitsstätten ASR V3a.2 (Auszug) .....	542
<b>F. Rechtsprechungsübersicht</b> .....	564
<b>I. Sozialgesetzbuch Neuntes Buch, Recht der Rehabilitation und Teilhabe (SGB IX)</b> .....	564
1. Behinderungsbegriff .....	564
2. Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) .....	564
3. Behinderungsgerechte Beschäftigung, LTA und andere Rechte .....	565
4. Begutachtung .....	566
5. SBV – (Fort-)Bestand des Amtes .....	567
6. SBV – Beteiligungsrecht .....	567
7. SBV – Kündigungen .....	569

8. SBV – Fortbildungen/Schulungen.....	570
9. SBV – Kosten und Sachaufwand .....	570
<b>II. UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) .....</b>	<b>571</b>
<b>III. Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) .....</b>	<b>575</b>
Stichwortverzeichnis.....	580